

Presseinformation

28. Oktober 2008

Empfang für NÖ Paralympic-Sportler

LR Bohuslav würdigte die Leistungen der „NÖ Sportbotschafter“

Nach dem sehr erfolgreichen Abschneiden des NÖ Paralympic-Teams in Peking luden gestern Landesrätin Dr. Petra Bohuslav und Sportland NÖ gemeinsam mit der AUVA zu einem Empfang in das Rehabilitationszentrum „Weißer Hof“ in Klosterneuburg. Die Sport-Landesrätin würdigte dabei die herausragenden Leistungen der NÖ Versehrtensportler, allen voran Olympiasieger Andreas Vevera, der im Rollstuhl-Tischtennis Gold geholt hatte, und Wolfgang Eibeck, Silbermedaillengewinner beim Radrennen. Die Sportler des achtköpfigen Paralympic-Teams seien ausgezeichnete Botschafter des Sportlandes Niederösterreich und große Vorbilder für Menschen mit und ohne körperlichen Behinderungen, sagte Bohuslav: „Die NÖ Versehrtensportler haben vorgezeigt, was mit Trainingsfleiß, Zielstrebigkeit und mentaler Stärke möglich ist.“

Von den sechs Olympiamedaillen, die Österreich in Peking erringen konnte, gingen zwei an Athleten des NÖ Versehrtensportverbandes. Auch die übrigen Olympiastarter hätten Spitzenleistungen erbracht und sich gegen internationale Profi-Konkurrenz behaupten können, so Bohuslav. Sportland NÖ unterstützte die Sportler für die Teilnahme in Peking mit je 5.000 Euro. Versehrtensportler des Jahres wurde Olympiasieger Andreas Vevera.

Nähere Informationen: Mag. Florian Aigner, Sport.Land.NÖ, Telefon 0676/812 12199.